LAGERTECHNIK

Automatisches Lagern von Langgut und Flachprodukten

Anforderungsgerechte Bereitstellung

Rationelles Lagern und automatisiertes Handling von Langgutmaterial und Flachprodukten, beispielsweise von Blechen, stellen eine wichtige wertschöpfende Grundfunktion im Handel und in der produzierenden Industrie dar. Kompakt-Lagersysteme sparen Platz und Kosten und erhöhen die Effizienz, Aus diesem Grund bietet Kasto eine umfassende Palette an halb- und vollautomatischen Lagersystemen sowie an Handling- und Materialflusseinrichtungen. Das Unternehmen verfügt über ein umfangreiches Know-how für das wirtschaftliche Lagern und Handhaben von Materialstäben und Flachprodukten. Dies betrifft sowohl klassische Langgutmaterialien als auch Flachprodukte wie Bleche. Das Ziel ist es, bei kleiner Lagerfläche eine maximale Lagerkapazität zu erreichen.

Das Stapeljoch-Lagersystem Unibloc ist eine praktische Lösung zur Lagerung von Langgutmaterialien mit Stablängen zwischen 6 und 24 m sowie für Lasten bis 6 oder 9 t pro Joch. Stapeljoche eignen sich für mittlere bis große Lagervolumina und für kleinere und mittlere Umschlagsgeschwindigkeiten. Sie können mit einem Kran oder automati-



Wabenlager Unicompact von Kasto mit stirnseitigen Auslagerstationen zum Kommissionieren im Stahlhandel

siert umgesetzt werden, wobei für den automatisierten Betrieb zur Erhöhung der Umschlagsleistungen – durch Umstapeln von mehreren Stapeljochen gleichzeitig – eine Automatik-Traverse zum Einsatz kommt. Bei Systemhöhen bis 5 m sind pro Stunde bis zu 20 Zugriffe möglich.

Das Turmlager Unitower ist ein sehr kompaktes, vollautomatisches Lagersystem und wird als Einfach- oder Doppelturm für Langgut oder Blech zum Lagern kleinerer Lagervolumina oder auch als verbrauchernahes Pufferlager direkt in der Produktion und auslagern. Die Belastung pro Lagerplatz darf je nach Bauweise zwischen 1 und 3 t betragen. Ein Regalbediengerät mit integrierter Kassetten- oder Palettenausziehvorrichtung sorgt für einen schnellen Zugriff. Die Systemhöhen liegen hier zwischen 4 und 25 m, und pro Stunde sind bis zu 30 Zugriffe möglich.

eingesetzt. Hier lassen sich mit-

tels Kassetten oder Paletten sowie

spezieller Trägereinheiten unter-

Das Überfahrlager Unitop ist noch leistungsfähiger. Denn bei diesem Lagerkonzept verfährt ein Regalbediengerät auf einem oder mehreren Regalblöcken und hebt und senkt zur Entnahme und zum Einlagern der Kassette die Lasttraverse in die Gassen zwischen die Regale. In der jeweiligen Entnahme-/Übergabe-Position werden die Kassetten mit Lastgabeln aus dem Regalfach entnommen und anschließend zur Kommissionierstation gefördert. Das modulare Überfahrlager ist platzsparend und kompakt gebaut, bei hohen Lagervolumina. Es können Kassetten mit Lasten zwischen 1 und 5 t genutzt werden. An Systemhöhen sind 4 bis 25 m, und pro Stunde sind bis zu 32 Zugriffe realisierbar.

Die am höchsten automatisierte Bauform ist das Wabenlager Unicompact. Bei diesem Lagersystem verfährt ein schnelles Regalbediengerät zwischen den Lagerblöcken und lässt dank hochdynamischer Antriebstechnik bis zu 60 Zugriffe pro Stunde zu. Hier nun sind Lagerhöhen bis zu 30 m üblich. Es können sowohl Kassetten als auch eigene Trägergestelle verwendet werden. Das RBG entnimmt im linken wie im rechten Lagerblock die Kassetten und befördert sie an eine Ausoder Übergabestation für den weiteren Materialfluss. Dieser wiederum versorgt mehrere Kommissionierplätze, so dass im Verbund mit dem dynamisch agierenden Regalbediengerät beim Kommissionieren so gut wie keine Stillstandzeiten zu verzeichnen sind.

www.kasto.de